

Jahresbericht zum 31. Dezember 2023.

WestProfil

Eine Investmentgesellschaft mit Teilfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).

R.C.S. Luxemburg B 109.089



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

31. Dezember 2023

Sehr geehrte Aktionäre,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des WestProfil SICAV mit dem Teilfonds Fonds WestProfil Linear für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Sowohl die im gesamten Berichtszeitraum anhaltenden geopolitischen Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) als auch die teilweise drastischen Preissteigerungen, welche die wirtschaftliche Stimmung eintrübten, waren zentrale Themen des Jahres 2023. Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung spürbar an Schwung. In Deutschland muss für das Jahr 2023 sogar mit einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts gerechnet werden. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während sich die Fed zuletzt in einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent bewegte, erhöhte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen in diesem Umfeld bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Angesichts von Anzeichen eines Endes des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen zuletzt merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen ging auf Jahressicht von 2,6 Prozent auf 2,0 Prozent zurück. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende 2023 bei 3,9 Prozent und damit exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der verschiedenen wirtschaftlichen und geopolitischen Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Dezember mit 1,10 US-Dollar etwas höher als zu Jahresbeginn, während bei den Rohstoffen Rohöl den Berichtszeitraum bei rund 77 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Die Feinunze Gold kletterte über die Marke von 2.000 US-Dollar und erreichte im Dezember kurzzeitig ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023	8
Anhang	14
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	19
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	21

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2023 bis 31.12.2023

WestProfil Linear

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des WestProfil Linear eine ertrags- und wachstumsorientierte Anlage bei Inkaufnahme von Wertschwankungen und Kapitalrückgängen. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Teilfonds hauptsächlich in Wertpapiere und Investmentanteile (Zielfonds) an. Das Fondsmanagement wählt neben Einzeltiteln ein Sortiment von Zielfonds und vervielfacht damit die Anzahl der verschiedenen Wertpapiere, in die mittelbar investiert wird. Auf diese Weise soll die Risikostreuung erhöht und das Spezialwissen der Zielfondsmanager genutzt werden. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen gegenüber dem Musterportfolio je nach Markteinschätzung variieren: Aktien und Aktienfonds 0 Prozent bis 30 Prozent, Renten-, Geldmarkt- sowie geldmarktnahe Fonds 0 Prozent bis 100 Prozent, sonstige Fonds 0 Prozent bis 10 Prozent, flüssige Mittel 0 Prozent bis 49 Prozent.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Um die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren zu berechnen, wird der tgl. EZB Hauptrefinanzierungszinssatz zzgl. 1 Prozent verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Engagements im Aktienbereich erhöht

Ausgangsbasis für das Geschäftsjahr 2023 war die Angst vor einer ausgeprägten Energiekrise in Europa.

Wichtige Kennzahlen

WestProfil Linear

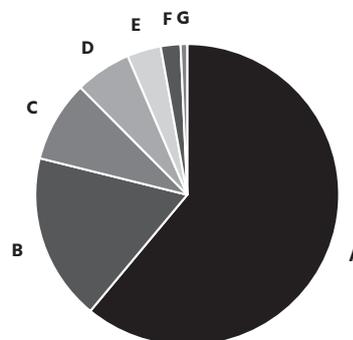
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	6,3%	0,5%	1,5%

ISIN LU0124663823

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

WestProfil Linear



A Renten	61,0%
B Aktien	17,9%
C Rentenfonds	8,7%
D Aktienfonds	6,0%
E Rohstoffzertifikate	3,6%
F Gemischte Fonds	2,1%
G Barreserve, Sonstiges	0,7%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Glücklicherweise konnte diese aufgrund warmer Witterungsbedingungen im Winter und hoher Gasbestände vermieden werden. Das Jahr startete deshalb mit starken Zugewinnen an den Aktienmärkten, die sich bis Ende Juli fortsetzen konnten. Ab August kehrte die Risikoaversion an den Märkten zurück, nachdem die Zinsen am Kapitalmarkt neue Hochs erklimmen konnten. Eine zuletzt stärker fallende Inflation in den USA und Europa sowie freundliche Töne seitens der Notenbanken (insbesondere der Fed) ließen die Aktienindizes zum Ende des Jahres hin nochmals steigen und schickten die Renditen an den Rentenmärkten auf Talfahrt.

Die Portfoliostruktur weist im Stichtagsvergleich moderate Anpassungen in den Segmenten auf. Der größte Anteil entfiel weiterhin auf den Rentenbereich, bestehend aus festverzinslichen Anleihen, Wertpapieren mit besonderen Ausstattungen sowie Rentenfonds im Umfang von zuletzt 69,7 Prozent des Fondsvolumens. Den größten Bestand bildeten dabei trotz einer Verringerung internationale Unternehmensanleihen, gefolgt von Staatsanleihen und

WestProfil Linear

Rentenfonds mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Daneben wurden Positionen in Titel halbstaatlicher Emittenten und einem Pfandbrief aufgebaut.

Im Aktienbereich lag der Fokus auf europäischen Einzelwerten, die Ende 2023 zusammen einen Anteil von 17,9 Prozent aufwiesen und damit per saldo aufgestockt wurden. Positive Beiträge lieferten unter anderem die Engagements in den Sektoren Kommunikationsdienste und Rohstoffe. Auch die Branche Gesundheitswesen/Pharma wurde weiterhin favorisiert und insgesamt erhöht. Banken wurden hingegen gemieden und der Sektor Industrie merklich reduziert. Keine Engagements bestanden unverändert in den Bereichen Immobilien und Medien. Auf Einzeltitelebene wurde Münchner Rück wegen der Dividendenstärke und der geringen Zinssensitivität aufgrund des Geschäftsmodells präferiert. Daneben kamen Aktienfonds mit verschiedenen Ausrichtungen zum Einsatz.

Der Beimischung diente ein Rohstoffzertifikat auf Gold sowie zuletzt noch ein gemischter Wertpapierfonds.

Im Rentensegment erwies sich die kurz gewählte Duration und die Positionen in Unternehmensanleihen als vorteilhaft. Nachteile im Vergleich zum Gesamtmarkt ergaben sich im Aktienbereich aus der Positionierung im Segment Gesundheitswesen sowie der zurückhaltenden Ausrichtung in den Sektoren Konsumgüter, Finanzwerten und Industrie.

Der Teilfonds WestProfil Linear verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 6,3 Prozent.

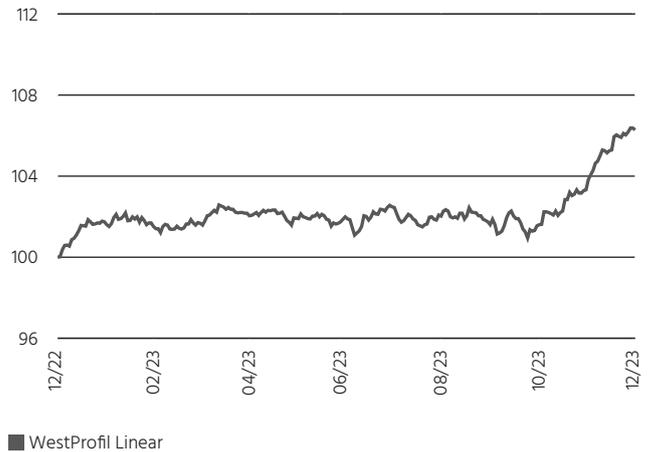
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum WestProfil Linear

Index: 31.12.2022 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit

WestProfil Linear

bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

WestProfil Linear

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								15.689.276,19	81,88
Aktien								3.301.019,87	17,23
EUR								2.437.275,95	12,73
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		4.500	0	400	EUR 26,035	117.157,50	0,61
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Exp.I.P.G.C.I. Actions Port.	STK		550	0	50	EUR 176,220	96.921,00	0,51
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		540	540	0	EUR 241,750	130.545,00	0,68
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		100	100	0	EUR 687,100	68.710,00	0,36
FR0000125338	Cappgemini SE Actions Port.	STK		750	750	0	EUR 189,650	142.237,50	0,74
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur	STK		1.000	1.000	0	EUR 66,810	66.810,00	0,35
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		780	0	60	EUR 185,400	144.612,00	0,75
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		9.600	0	700	EUR 21,660	207.936,00	1,09
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK		4.100	0	7.000	EUR 15,442	63.312,20	0,33
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK		4.650	0	500	EUR 37,745	175.514,25	0,92
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.	STK		260	0	20	EUR 400,500	104.130,00	0,54
IE00059YS762	Linde plc Reg.Shares	STK		250	320	70	EUR 369,850	92.462,50	0,48
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.)	STK		90	90	0	EUR 737,200	66.348,00	0,35
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		330	0	20	EUR 376,200	124.146,00	0,65
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		830	0	70	EUR 139,600	115.868,00	0,60
DE0005HL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK		2.800	400	150	EUR 53,060	148.568,00	0,78
NL00150001Q9	Stellantis N.V. Aandelen op naam	STK		3.800	9.000	5.200	EUR 21,240	80.712,00	0,42
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares	STK		4.500	4.500	0	EUR 34,360	154.620,00	0,81
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur	STK		5.800	0	500	EUR 28,620	165.996,00	0,87
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		1.500	0	150	EUR 113,780	170.670,00	0,89
CHF								249.251,11	1,30
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		1.250	0	100	CHF 97,090	130.397,76	0,68
CH0014852781	Swiss Life Holding AG Namens-Aktien	STK		190	0	50	CHF 582,200	118.853,35	0,62
GBP								201.754,88	1,05
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK		580	650	70	GBP 105,880	70.732,20	0,37
GB00BN7SWP63	GSK PLC Reg.Shares	STK		7.800	7.800	0	GBP 14,584	131.022,68	0,68
NOK								114.906,80	0,60
NO0010096985	Equinor ASA Navne-Aksjer	STK		4.000	4.000	0	NOK 323,500	114.906,80	0,60
SEK								297.831,13	1,55
SE0000667891	Sandvik AB Namn-Aktier	STK		7.900	0	800	SEK 218,400	155.997,88	0,81
SE0000108656	Telefonaktiebolaget LM.Erics. Namn-Akt. B (fria)	STK		24.700	0	2.000	SEK 63,510	141.833,25	0,74
Verzinsliche Wertpapiere								11.577.998,03	60,41
EUR								11.073.338,00	57,78
BE6285455497	2,0000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. MTN 16/28	EUR		290.000	290.000	0	% 97,252	282.029,35	1,47
XS2630111982	4,0000 % Bayer AG MTN 23/26	EUR		300.000	300.000	0	% 101,549	304.645,50	1,59
DE0001030732	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. Gruene 21/31	EUR		500.000	500.000	0	% 86,654	433.270,00	2,26
DE0001104909	2,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. 22/24	EUR		500.000	500.000	0	% 99,204	496.020,00	2,59
DE000CZ40M39	1,5000 % Commerzbank AG MTN IHS S.904 18/28	EUR		450.000	450.000	0	% 95,471	429.619,50	2,24
DE000CB0HRY3	0,1000 % Commerzbank AG MTN IHS S.973 21/25	EUR		350.000	350.000	0	% 94,775	331.712,50	1,73
XS2558972415	3,6250 % Continental AG MTN 22/27	EUR		300.000	300.000	0	% 101,845	305.535,00	1,59
DE000DL19VD6	1,3750 % Deutsche Bank AG FLR MTN 20/26	EUR		420.000	420.000	0	% 96,938	407.139,60	2,12
XS1617898363	1,1250 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 17/26	EUR		500.000	500.000	0	% 96,790	483.950,00	2,53
XS2574873266	3,5000 % E.ON SE MTN 23/28	EUR		350.000	350.000	0	% 102,283	357.988,75	1,87
EU000A1G0BJ5	3,0000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 13/34	EUR		500.000	500.000	0	% 102,664	513.320,00	2,68
EU000A3K4D41	3,2500 % Europaeische Union MTN 23/34	EUR		500.000	500.000	0	% 105,003	525.015,00	2,74
XS2198879145	2,1250 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS 20/27	EUR		430.000	430.000	0	% 97,700	420.110,00	2,19
XS2178769076	1,0000 % Fresenius Medical Care KGaA MTN 20/26	EUR		500.000	500.000	0	% 94,475	472.375,00	2,47
DE000A2LQ5M4	1,7500 % HOCHTIEF AG MTN 18/25	EUR		450.000	450.000	0	% 97,376	438.192,00	2,29
ES00000127A2	1,9500 % Koenigreich Spanien Obligaciones 15/30	EUR		600.000	600.000	0	% 95,810	574.857,00	3,00
BE0000334434	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.74 15/25	EUR		600.000	600.000	0	% 97,335	584.010,00	3,05
DE000A3MP7J5	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 22/25	EUR		500.000	500.000	0	% 96,160	480.800,00	2,51
DE000A3LH6T7	3,5000 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. MTN 23/26	EUR		300.000	300.000	0	% 101,235	303.705,00	1,58
DE000MHB33J5	2,7500 % Muenchener Hypothekenba. MTN Hyp.-Pfe.S.2017 23/25	EUR		500.000	500.000	0	% 99,782	498.907,50	2,60
FR01400IEQ0	4,8750 % RCI Banque S.A. MTN 23/28	EUR		500.000	500.000	0	% 105,539	527.695,00	2,75
FI4000550249	3,0000 % Republik Finnland Bonds 23/33	EUR		550.000	550.000	0	% 103,850	571.175,00	2,98
XS1458408561	1,6250 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 16/26	EUR		500.000	500.000	0	% 96,304	481.517,50	2,51

WestProfil Linear

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS2282095970	0,5000 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 21/29		EUR	450.000	450.000	0	% 87,218	392.478,75	2,05
DE000A1ZY989	1,5000 % Vonovia Finance B.V. MTN 15/25		EUR	470.000	470.000	0	% 97,292	457.270,05	2,39
NOK0010705536	3,0000 % Königreich Norwegen Anl. 14/24		NOK	5.700.000	5.700.000	0	% 99,704	504.660,03	2,63
	Zertifikate							684.728,32	3,58
	USD							684.728,32	3,58
IE00B579F325	Invesco Physical Markets PLC Rohst.-Zert.XAU 09/00		STK	3.800	0	700	USD 199,310	684.728,32	3,58
	Sonstige Beteiligungswertpapiere							125.529,97	0,66
	CHF							125.529,97	0,66
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	480	120	60	CHF 243,400	125.529,97	0,66
	Wertpapier-Investmentanteile							3.214.263,51	16,77
	Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile							318.290,00	1,66
	EUR							318.290,00	1,66
DE000ETFLO29	Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile		ANT	7.000	4.100	10.100	EUR 45,470	318.290,00	1,66
	Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile							2.895.973,51	15,11
	EUR							2.895.973,51	15,11
LU1047850182	DNB Fund-Nordic Equities Namens-Anteile IA Cap.		ANT	730	0	60	EUR 209,820	153.168,38	0,80
LU1432415641	DWS Inv.-Euro High Yield Corp. Inhaber-Anteile		ANT	3.100	3.100	0	EUR 97,050	300.855,00	1,57
LU1734046979	Helium Fd-Helium Selection Act.-Nom. BCL Cap.		ANT	300	0	100	EUR 1.327,364	398.209,20	2,08
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	70.000	230.000	160.000	EUR 4,909	343.623,00	1,79
IE00BYZTVT56	iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	46.500	46.500	0	EUR 4,708	218.940,60	1,14
IE00BD9MMF62	JPM ICAV-EO Ultra-Sh.Inc.U.ETF Reg.Shares Acc		ANT	3.500	21.300	17.800	EUR 102,090	357.315,00	1,86
IE00BJQ2XG97	Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Reg.Acc.Shares IN H		ANT	5.400	0	1.800	EUR 126,820	684.828,00	3,58
LU0832976624	Nordea 1-Danish Covered Bd Fd Actions Nom. HBI		ANT	13.300	13.300	0	EUR 33,010	439.034,33	2,29
	Summe Wertpapiervermögen						EUR	18.903.539,70	98,65
	Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								
	Bankguthaben								
	EUR-Guthaben bei								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	138.292,24			% 100,000	138.292,24	0,72
	Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	676,87			% 100,000	90,81	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	34.806,81			% 100,000	3.090,83	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	36.010,11			% 100,000	3.255,84	0,02
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	552,39			% 100,000	340,69	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	5.380,09			% 100,000	5.780,63	0,03
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	2.462,55			% 100,000	2.836,35	0,01
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	38.785,00			% 100,000	247,78	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	3.339,40			% 100,000	3.019,08	0,02
	Summe der Bankguthaben						EUR	156.954,25	0,82
	Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR	156.954,25	0,82
	Sonstige Vermögensgegenstände								
	Zinsansprüche		EUR	118.371,82				118.371,82	0,62
	Dividendenansprüche		EUR	1.257,76				1.257,76	0,01
	Summe der sonstigen Vermögensgegenstände						EUR	119.629,58	0,63
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verwaltungsvergütung		EUR	-16.826,63				-16.826,63	-0,09
	Verbindlichkeiten aus Aktiengeschäften		EUR	-119,96				-119,96	0,00
	Kostenpauschale		EUR	-1.529,71				-1.529,71	-0,01
	Summe der sonstigen Verbindlichkeiten						EUR	-18.476,30	-0,10
	Fondsvermögen						EUR	19.161.647,23	100,00
	Umlaufende Aktien						STK	319.750,000	
	Aktienwert						EUR	59,93	
	Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								98,65
	Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien, Renten, Zertifikate und Wertpapier-Investmentanteile per: 28./29.12.2023

Alle anderen Vermögenswerte per: 29.12.2023

WestProfil Linear

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86821	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45360	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,26130	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,06015	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,93071	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,10610	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	156,53000	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,62138	= 1 Euro (EUR)

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK	1.550	1.550
CH1243598427	Sandoz Group AG Namens-Aktien	STK	310	310
EUR				
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK	0	3.900
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK	0	15.000
ES0173516115	Repsol S.A. Acciones Port.	STK	0	6.500
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	3.200	3.200
GBP				
GB0007188757	Rio Tinto PLC Reg.Shares	STK	0	2.400
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
DE000A289LU4	0,2500 % Aareal Bank AG MTN IHS S.304 20/27	EUR	0	600.000
XS1114159277	2,2500 % adidas AG Anl. 14/26	EUR	0	1.000.000
DE0001102580	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/32	EUR	0	640.000
XS2178585423	2,1250 % Conti-Gummi Finance B.V. MTN 20/23	EUR	0	400.000
XS1382792197	0,6250 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 16/23	EUR	0	1.100.000
XS191823542	1,5000 % Glencore Finance (Europe) Ltd. MTN 19/26	EUR	0	700.000
XS2030530450	1,0000 % Jefferies Financial Group Inc. MTN 19/24	EUR	0	500.000
XS1517196272	0,6250 % National Australia Bank Ltd. MTN 16/23	EUR	0	1.100.000
FR0014007L00	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 22/32	EUR	0	800.000
AT0000A105W3	1,7500 % Republik Österreich Bundesanl. 13/23	EUR	0	700.000
XS1715328768	1,2000 % Swedish Match AB MTN 17/25	EUR	0	800.000
XS1893631330	1,3750 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG MTN 18/23	EUR	0	1.000.000
GBP				
GB00BFWFPL34	1,0000 % Großbritannien Treasury Stock 18/24	GBP	0	250.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06445809P3	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	15.000	15.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
DE000CZ40M21	0,5000 % Commerzbank AG MTN IHS S.903 18/23	EUR	0	1.000.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	0	320
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
DE0001030906	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Zero Unv.Schatzanw. 22/23	EUR	0	1.000.000
FR0013169778	1,0000 % RCI Banque S.A. MTN 16/23	EUR	0	1.100.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06445809Q1	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	13.600	13.600
Wertpapier-Investmentanteile				
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile				
EUR				
LU0272941112	Am.Fds-Amundi Fds Volatil.Euro Nam.-Anteile I (C)	ANT	0	205
LU1303786096	DNB Fund - High Yield Act.Nom. Instl A Acc.	ANT	2.670	2.670
IE000AK403W6	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shs () Acc.	ANT	40.000	240.000
IE00BCRY6557	iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Reg.Shares	ANT	0	10.000
LU2016064383	Schroder ISF - Gl.Ener.Trans. Act. Nom. C Hgd Acc.	ANT	0	830
Geldmarktpapiere				
EUR				
BE0312791636	0,0000 % Koenigreich Belgien Zero Treasury Cert. 22/23	EUR	0	700.000

WestProfil Linear

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	125.670,80	22.282.157,06
Mittelrückflüsse	-4.324.825,72	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-4.199.154,92
Ertragsausschüttung		-148.523,31
Ertragsausgleich		-9.825,89
Ordentlicher Ertragsüberschuss		106.531,52
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich) ¹⁾		-404.710,13
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses ¹⁾		1.535.172,90
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		19.161.647,23

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

Anzahl des Aktienumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	392.512,000
Anzahl der ausgegebenen Aktien	2.192,000
Anzahl der zurückgezahlten Aktien	74.954,000
Anzahl des Aktienumlaufs am Ende des Geschäftsjahres	319.750,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Aktienwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Aktienwert	Aktienumlauf
	EUR	EUR	Stück
2020	28.599.613,07	59,48	480.795,000
2021	26.413.568,90	61,23	431.357,000
2022	22.282.157,06	56,77	392.512,000
2023	19.161.647,23	59,93	319.750,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

WestProfil Linear

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	122.250,27
Wertpapierzinsen	222.627,20
davon Gewinne und Verluste aus Markttrenditepapieren	18.938,78
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	12.891,97
davon aus negativen Einlagezinsen	-0,24
davon aus positiven Einlagezinsen	12.892,21
Erträge aus Investmentanteilen	14.628,70
Sonstige Erträge***)	2.189,61
Ordentlicher Ertragsausgleich	-37.491,53
Erträge insgesamt	337.096,22
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	225.146,55
Taxe d'Abonnement	9.950,74
Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.122,74
Kostenpauschale**)	20.467,97
Sonstige Aufwendungen****)	50,00
davon aus EMIR-Kosten	50,00
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-26.173,30
Aufwendungen insgesamt	230.564,70
Ordentlicher Ertragsüberschuss	106.531,52
Netto realisiertes Ergebnis*) *****)	-425.854,25
Außerordentlicher Ertragsausgleich	21.144,12
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-404.710,13
Aufwandsüberschuss	-298.178,61
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	1.535.172,90
Ergebnis des Geschäftsjahres	1.236.994,29

Gemäß Art. 26 der Satzung beträgt die Ausschüttung EUR 0,87 je Aktie und wird per 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2024 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,25%. Erfolgsbezogene Vergütungen wurden dem Fondsvermögen im Berichtszeitraum nicht belastet.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 14.929,49 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

Da sich die Geschäftstätigkeit des Fonds zum 31. Dezember 2023 nur auf den Teilfonds WestProfil Linear bezog, ergibt die Vermögensaufstellung des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Zahlen des Fonds.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Devisengeschäften

***) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,10 % p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10 % p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

****) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Verzugszinsen aus Quellensteuerrückerstattungen.

*****) In dieser Position enthalten sind ausschließlich LEI/GEI Gebühren.

*****) In diesem Betrag enthalten sind Schadensersatzzahlungen (abzüglich einer marktüblichen Gebühr) aus dem Class-Action-Verfahren gegen FX-Benchmark Rates.

WestProfil Linear

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

45% Euro STOXX 50[®], 45% ICE BofA Gbl Gov, 10% BBG Cmdbt (t)

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	27,95%
maximale Auslastung:	65,52%
durchschnittliche Auslastung:	40,79%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Aktieninhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

Verwaltungsvergütung der in dem Fonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2023, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2023
DNB Fund-Nordic Equities Namens-Anteile IA Cap.	0,75
DWS Inv.-Euro High Yield Corp. Inhaber-Anteile	0,35
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	0,15
Helium Fd-Helium Selection Act.-Nom. BCL Cap.	1,25
JPM ICAV-EO Ultra-Sh.Inc.U.ETF Reg.Shares Acc	0,08
Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Reg.Acc.Shares IN H	1,00
Nordea 1-Danish Covered Bd Fd Actions Nom. HBI	0,30
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares	0,12
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares	0,15

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Fonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende auszuzahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Verwahrstelle;
- Kosten von für Rechtsberatung, die der Verwaltungsgesellschaft oder der Verwahrstelle entstehen, wenn sie im Interesse der Anteilhaber des Fondshandeln;
- Kosten der Wirtschaftsprüfer des Fonds sowie die Kosten der Prüfung seiner steuerlichen Rechnungslegung;
- Kosten für die Erstellung von Anteilzertifikaten und Ertragsscheinen;
- Kosten für die Einlösung von Ertragsscheinen;
- Kosten der Erstellung sowie der Hinterlegung und Veröffentlichung der Satzung des Fonds sowie anderer Dokumente, wie z.B. Verkaufsprospekte und wesentliche Informationen für den Anleger und sonstige Dokumente, die den Fonds betreffen und die für den Vertrieb der Aktien des Fonds in bestimmten Ländern nach deren Vorschriften notwendig sind, einschließlich der Kosten der Anmeldungen zur Registrierung oder der schriftlichen Erläuterungen bei sämtlichen Registrierungsbe-

hörden und Börsen (einschließlich örtlichen Wertpapierhändlervereinigungen), welche im Zusammenhang mit dem Fonds oder dem Anbieten seiner Aktien vorgenommen werden müssen;

- Druck und Vertriebskosten der Jahres- und Halbjahresberichte für die Anteilhaber in allen notwendigen Sprachen sowie Druck- und Vertriebskosten der sämtlichen weiteren Berichte und Dokumente, welche gemäß den anwendbaren Gesetzen oder Verordnungen der genannten Behörden notwendig sind;
- Kosten der für die Anteilhaber bestimmten Veröffentlichungen;
- ein angemessener Anteil an den Kosten für die Werbung und an solchen, welche direkt im Zusammenhang mit dem Anbieten und Verkauf von Aktien anfallen;
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Verwahrstelle aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Verwahrstelle erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuzahlen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltungsgesellschaft eine erfolgsbezogene Vergütung. Die erfolgsbezogene Vergütung wird grundsätzlich täglich berechnet und jährlich nachträglich abgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensionsgeschäften und diesen vergleichbaren zulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 33 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deko International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deko-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deko-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deko International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und den Vorstand der Deko International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deko International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deko International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekoBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deko-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag

der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deko International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deko-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Für Mitarbeitende im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unternehmenserfolg der Deko-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeitende“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deko-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.

WestProfil

	Verwaltungsvergütung	Kostenpauschale	Ertragsverwendung	erfolgsabhängige Vergütung
WestProfil Linear	bis zu 1,75% p.a., derzeit 1,10% p.a.	bis zu 0,24% p.a., derzeit 0,10% p.a.	Ausschüttung	bis zu 20,00 % des Anteiles der Wertentwicklung des Fondsvermögens, der über der als Vergleichsmaßstab herangezogenen Wertentwicklung des EZB-Leitzinssatzes p.a. zuzüglich einer Hurdle-Rate in Höhe von 1,00% p.a. liegt

- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deko-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deko-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.

- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deko International S.A. war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deko International S.A.* gezahlten Mitarbeitervergütung	2.164.770,73 EUR
davon feste Vergütung	1.840.811,25 EUR
davon variable Vergütung	323.959,48 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	26
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deko International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 550.000,00 EUR
davon Vorstand	< 550.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deko-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt
 ** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind.
 Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deko Vermögensmanagement GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	12.281.087,97 EUR
davon feste Vergütung	10.362.360,62 EUR
davon variable Vergütung	1.918.727,35 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	121

Luxemburg, den 12. April 2024
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREÉ.

An die Aktieninhaber des
WestProfil SICAV

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREÉ

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des WestProfil Linear (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensaufstellung, die die Aufstellung des Wertpapierbestands sowie der sonstigen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten beinhaltet, zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des WestProfil Linear zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung" weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des "réviseur d'entreprises agréé" zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des "réviseur d'entreprises agréé", welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des "réviseur d'entreprises agréé" auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des "réviseur d'entreprises agréé" erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 16. April 2024

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée

Cabinet de revision agréé
20, Boulevard de Kockelscheuer
1821 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

Rainer Mahnkopf, Réviseur d'entreprises agréé
Managing Director

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Sitz des Fonds

WestProfil
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Verwaltungsrat des Fonds

Vorsitzender

Tobias Gansäuer
Leiter der Niederlassung Luxemburg der
DekaBank Deutsche Girozentrale

Stellvertretender Vorsitzender

Jörg Palms
Leiter der Zweigniederlassung Luxemburg der
Deka Vermögensmanagement GmbH

Mitglied

Eugen Lehnertz

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2022

gezeichnet und eingezahlt
haftend

EUR 10,4 Mio.
EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt
Direktor der
Deka International S.A., Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der
Deka International S.A., Luxemburg

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka
Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH,
Frankfurt am Main

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Audit S.à. r.l.
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 31. Dezember 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf.
Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxembourg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu

 **Finanzgruppe**